

## Seminar: Automatisierte Preforming-Verfahren - Grundlagen, Verfahren, Qualitätsanforderungen –

Faserverstärkte Kunststoffe sind Werkstoffe, denen in vielen Bereichen hohe Wachstumspotenziale zugesprochen werden. Anwendungsbereiche finden sich sowohl im Automobilbereich, im Luft- und Raumfahrtsektor, im Sport- und Freizeitbereich, bei Infrastrukturanwendungen oder in der Elektro- und Elektronikindustrie.

Auch wenn bereits Serien- und Großserienanwendungen zu finden sind, gibt es noch zahlreiche Herausforderungen bei der (Groß-) Serienproduktion von Bauteilen, die einen **mehrlagigen, komplexen Aufbau** notwendig machen.

Das so genannte **Preforming bietet speziell im Bereich der automatisierten Fertigung zahlreiche Möglichkeiten**. Da das Preforming maßgeblich die Qualität der Folgeprozesse und den Ausschuss bestimmt, ist die Kenntnis verschiedener Verfahren und der Qualitätsfaktoren entscheidend für die Prozessauslegung.

### Ihr Nutzen

- Sie lernen verschiedene Preforming-Technologien, deren Einsatzbereiche sowie technologische Grenzen kennen.
- Sie entwickeln ein Verständnis für die Halbzeugauswahl, die Prozessgestaltung und Qualitätsfaktoren.
- Sie lernen Maßnahmen zur Qualitätssicherung bzgl. der Handhabung, Positionierung und Preformqualität kennen.

### Zielgruppe

- Der Inhalt richtet sich an Mitarbeiter von Unternehmen, die zukünftig den Einsatz von Preforms planen oder sich über Möglichkeiten informieren wollen.

### Ort und Termine

- 18. Februar 2016  
(Beginn: 9:00 Uhr – Ende 17:00 Uhr)
- AVK-Geschäftsstelle  
Am Hauptbahnhof 10  
60329 Frankfurt am Main  
(Seminarnummer: 2011160218)

### Ihre Investition

je Seminar und Teilnehmer  
**EUR 545,- zzgl. MwSt. für AVK-Mitglieder**  
Endpreis inkl. 19% MwSt. EUR 648,55

**EUR 695,- zzgl. MwSt. für Nicht-AVK-Mitglieder**  
Endpreis inkl. 19% MwSt. EUR 827,05

Im Preis sind Erfrischungsgetränke, Mittagessen und umfangreiche Teilnehmerunterlagen enthalten.

## Inhalt

Folgende Themenbereiche werden behandelt:

- Überblick Preforming-Technologien: Verfahren und Grenzen
- Halbzeuge-Auswahl und Verformungsmechanismen mit Folgeabschätzung für Prozess und Bauteil
- Technologien der Einzellagenanbindung, Bindereinsatz und Charakteristika
- Möglichkeiten der Prozessgestaltung
- Prozessverständnis Drapierung: Einzellagen und Mehrlagendrapierung
- Qualitätssteigerung: Halbzeugspezifische Möglichkeiten
- Que vadis Drapierung: Einblick Forschungslandschaft

## Referent

Dr. Farbod Nezami

Herr Nezami wurde 1985 in Erlangen geboren. Von 2006 bis 2012 studierte er Maschinenbau an der Universität Stuttgart und an der TU Dresden mit der Vertiefung Leichtbau. Praktische Erfahrungen sammelte er unter anderem bei BMW AG, Daimler AG, Mercedes-Benz South-Africa Ltd., Leibnitz Institut für Polymerforschung und der Siemens AG.

Von 2012 bis 2015 promovierte Herr Nezami bei Mercedes-Benz in Sindelfingen in Kooperation mit dem Institut für Textilmaschinen und Textile Hochleistungswerkstofftechnik (ITM) (Prof. Cherif) der TU Dresden. Zentrales Thema seiner Promotion war das automatisierte Preforming komplexer Geometrien in der Großserie. Darüber hinaus konnte er industrielle Erfahrung als Projektleiter in der Bauteilentwicklung für komplexe CFK-Wickelstrukturen und Umformteile sammeln. Seit 2015 ist er Gesellschafter bei CIKONI composites innovation, einem auf Leichtbau-Engineering spezialisierten Ingenieurbüro in Stuttgart.

# AVK – SEMINARE

## Online-Anmeldung

**per Fax: +49 (0) 69 – 27 10 77 – 10**

**per Mail: [info@avk-tv.de](mailto:info@avk-tv.de)**

**Info-Telefon: +49 (0) 69 – 27 10 77 - 0**

Ja, ich möchte teilnehmen:

Seminartermin und -titel: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

oder Seminarnummer: \_\_\_\_\_

(s. unter Orte und Termine)

Wir sind AVK-Mitglied.

Die AVK-Geschäftsbedingungen erkenne ich an. \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift

\_\_\_\_\_

Titel, Name, Vorname

\_\_\_\_\_

Firma / Institution

\_\_\_\_\_

Abteilung / Funktion

\_\_\_\_\_

Straße / Postfach

\_\_\_\_\_

PLZ, Ort

\_\_\_\_\_

Telefon, Telefax

\_\_\_\_\_

E-Mail